

Stadträtin Rita Thies

Schul- und Kulturdezernentin

Vorsitzende des Ausschusses für
Schule und Kultur der Stadtverordnetenversammlung
Frau Roselore Scholz

über

09. November 2018

Dezernat I
Herrn Oberbürgermeister

über

16 - Amt der Stadtverordnetenversammlung

Ganztagsangebote an Wiesbadener Schulen; Beschluss Nr. 0041 des Ausschusses für Schule und Kultur vom 13.05.2004

Sehr geehrte Frau Scholz,

in Erledigung des Beschlusses Nr. 0041 gebe ich Ihnen folgenden Bericht:

1. „Ganztagsprogramm nach Maß“ des Hess. Kultusministeriums

Mit seinem Erlass vom 06.04.2004 an die Staatlichen Schulämter hat das Hess. Kultusministerium mitgeteilt, dass folgende Schulen der Landeshauptstadt Wiesbaden in das „Ganztagsprogramm nach Maß“ aufgenommen worden sind und demzufolge zum Schuljahr 2004/05 dort pädagogische Mittagsbetreuungen eingerichtet werden:

- Diltheyschule (in Verbindung mit der Leibnizschule)
- Elly-Heuss-Schule (in Verbindung mit der Oranienschule)
- Ludwig-Erhard-Schule

Die Stellenausstattung beträgt

- an der Diltheyschule und an der Elly-Heuss-Schule jeweils 1,0 Stelle als Personal und 0,5 Stelle als Mittel. Diese Zuweisung gilt für die beiden Schulen einschließlich ihrer jeweiligen Nachbarschulen.
- Ludwig-Erhard-Schule 1,0 Stelle

Eine Beteiligung des Landes an investiven Maßnahmen zur Schaffung dieser pädagogischen Mittagstische ist nicht vorgesehen.

Das pädagogische Konzept der Schulen gegenüber der bisherigen Praxis wird sich aufgrund der von den Schulen vorgelegten Schulprogramme auf jeden Fall verändern.

Nicht berücksichtigt wurden durch den Erlass des Hess. Kultusministeriums vom 06.04.2004:

Gerhart-Hauptmann-Schule (Realschule), Heinrich-von-Kleist-Schule, Brüder-Grimm-Schule, Wilhelm-Leuschner-Schule und die Gustav-Stresemann-Schule.

2. Mittel aus dem „Bundesprogramm Ganztagschulen“

Per Stichtag 30.04.2004 wurden folgende Schulen zur Berücksichtigung beantragt:

- Gerhart-Hauptmann-Schule (Realschule)
- Diltheyschule in Verbindung mit Leibnizschule
- Elly-Heuss-Schule in Verbindung mit der Oranienschule
- 2. Schule für Praktisch Bildbare
- Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule
- August-Hermann-Francke-Schule
- Adalbert-Stifter-Schule
- Friedrich-von-Schiller-Schule
- Ludwig-Beck-Schule
- Grundschule Sauerland.

3. Schulen, die Anträge gestellt haben:

Gerhart-Hauptmann-Schule (Realschule), Diltheyschule, Elly-Heuss-Schule, Oranienschule, Heinrich-von-Kleist-Schule, Ludwig-Erhard-Schule, Brüder-Grimm-Schule, Wilhelm-Leuschner-Schule, Gustav-Stresemann-Schule (im Rahmen ihres Projektes einer verbundenen Grund-/Haupt- und Realschule bzw. Reformschule), 2. Schule für Praktisch Bildbare (durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung), Gymnasium am Mosbacher Berg, Gutenbergschule.

4. Einberufung der Arbeitsgruppe Ganztagschulen gemäß Stadtverordnetenbeschluss Nr. 0007 vom 12.02.2004

Die Arbeitsgruppe mit den schulpolitischen Sprechern der Fraktionen (und mehreren beteiligten Ämtern) ist für den 05.07.2004, 15.00 - 18.00 Uhr einberufen worden.

In der Anlage fügen wir Ihnen zu Ihrer Information eine aktualisierte Liste bei, die Sie über die Ganztagsangebote an Wiesbadener Schulen im Einzelnen informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen